

# Spam

## Wie vermeide ich es dass meine Mailadresse zugespammt wird?

### Mailprogramm / Mailclient

- Kein Mailprogramm verwenden, welches einen schlechten Ruf in Sachen Sicherheit hat, wie zB "Outlook".
- Das Mailprogramm sollte die Option bieten bei HTML Mails das nachladen von Informationen aus dem Netz zu unterbinden (Bilder, Javascript, etc).
- Es sollte nicht in der Lage sein per Mail empfangene Programme, etc. auszuführen.
- Niemals bei empfangenen Spam-Mails auf die Links in diesen Mails klicken!! Durch das Klicken auf diese Links kann ein Spammer rausfinden, ob die Mailadresse die er zugespammt hat auch wirklich existiert - eine wertvolle Information für diese Typen!
- Nicht auf Spam-Emails antworten. Am besten sofort löschen.

### Homepage

- Keine Mailadressen in Klartext auf die Homepage setzen, sondern die Schreibweise verschleiern, wie zB "erwin-KEINSPAM@free.de" oder aber "erwin -AT- free.de". Optional kann die Mailadresse auch durch ein kleines Bild dargestellt werden. Spammer durchsuchen das Internet nach Webseiten auf denen Mailadressen stehen und "ernten" diese!

### Mailempfang über eigene Domain

- Du hast bei uns zB die Domain alwayslate.com angemeldet und empfängst Mails, die an diese Domain gehen. Um möglichst wenig Spam zu empfangen sagst Du uns "richtet mir das so ein, dass es für die Domain keine [Catchall-Adresse](#) gibt!" Das hat zur Folge dass nur Mails für Mailadressen @alwayslate.com angenommen werden, die auch existieren. Wer eine Catchall-Adresse für die eigene Maildomain hat, bekommt alles zugestellt, was an die Domain geschickt wird. Spammer probieren dann halt verschiedene Mailadressen aus, in der Hoffnung dass es so einen Empfänger gibt!

### Umgang mit Mailadressen / Regeln

# Spam

- Gut überlegen wem man seine Mailadresse gibt! Viele Webshops und Kommerzsites freuen sich über jede Mailadresse, die in ihre Datenbank wandert! Oft werden die Informationen weiterverkauft - trotz aller Beteuerungen das nicht zu tun. (Wie wollt ihr das denen auch nachweisen?)
- Vorsicht bei Mailinglisten. Wer auf einer Mailingliste "verkehrt" steht meist dadurch in der Öffentlichkeit. Viele Listen werden per Weboberfläche archiviert. Hier kommen dann wieder die Spammer und suchen nach Mailadressen!
- Wer Mails unter seinem eigenen Domainnamen empfängt und keinen Catchall geschaltet hat, kann sich mehrere Mailadressen anlegen, die einen unterschiedlichen "persönlichen" Wert haben. So kann man zB eine Mailadresse extra zu dem Zweck anlegen, sie nach ein paar Monaten zu löschen - ideal für neugierige Webshops! Die persönliche Mailadresse die für die Kommunikation mit Freunden benutzt wird, sollte man gut hüten und nur für den persönlichen Mailaustausch nutzen! Sich eine Mailadresse für Mailinglisten anzulegen ist auch sinnvoll!

## Spam aktiv bekämpfen

Ihr könnt zB Spamvorfälle bei Spamcop melden! Hierzu geht ihr auf [deren Seite](#) und richtet euch einen Account zum melden ein. Wenn ihr dann freigeschaltet seid, könnt ihr Spam Mails melden.

Die jeweilige Spammail kopiert ihr dabei (in vollständiger Form - mit allen [Headerzeilen](#)) in ein Meldeformular. Spamcop übernimmt dann den Job einen Beschwerdevorgang zu starten. Bevor ihr aber wie wild loslegt, solltet ihr absolut sicher sein, dass die Mail auch Spam ist! Es gibt immer noch merkbefreite Betreiber von "Email-Alerts" oder "Kunden-Newslettern" wo jeder jede beliebige fremde Mailadresse eintragen darf!

Eindeutige ID: #1019

Verfasser: The Great Escapist

Letzte Änderung: 2014-09-27 16:24